

Österreichische Seenkonferenz 2026:
Uferlandschaften und ihre Bedeutung für eine nachhaltige
Seenentwicklung
24.09.-25.09.2026, Weyregg am Attersee



Im Fokus der Vorträge, Diskussionen und Exkursionen der heurigen Seenkonferenz stehen die Seeufer als zentrale Landschafts-, Erholungs- und Lebensräume. Die Konferenz widmet sich aktuellen Fragen rund um Uferstrukturen, den ufermorphologischen und ökologischen Zustand heimischer Seen, die öffentliche Zugänglichkeit der Uferbereiche und ihre verantwortungsvolle Nutzung und qualitätsvolle Gestaltung.

Programm 24.09.2026

Moderation: Stephanie Drlik

09:45 – 10:15

Ankunft, Registrierung

10:15 – 10:45

Begrüßung durch

DI Erik Meinharter, Präsident ÖGLA;

DI Elias Molitschnig, BSc., Abteilungsleiter Abt. IV/B/4

Architektur, Baukultur, Denkmalschutz und UNESCO-Welterbe, BMWKMS;

Mag. Gisela Ofenböck, Abteilungsleiterstellvertreterin Abteilung IV/2 – Nationale und internationale Wasserwirtschaft, BMLUK;

Stefan Kaineder, Bakk., Landesrat für Umwelt und Klimaschutz, Landesregierung Land Oberösterreich;

DI DI DI Dr. Michael Stur, Bürgermeister Weyregg

10:50 – 11:00

Willkommen bei der ersten ÖSEEK!

Vorstellung der neuen Plattform und Ausblick auf das zweitägige Programm;

DI Dr. Stephanie Drlik, Geschäftsführerin ÖGLA

11:00 – 11:20

Seen und Uferlandschaften in Österreich – Eine baukulturelle Debatte

DI Judith Leitner, ÖSeeK Kuratorin

11:20 – 11:55

See und Mensch: Kulturlandschaften und Ufernutzungen am Attersee

DI Dr. Judith Eiblmayr, Architektin

11:55 – 12:20

Praxisbericht aus der Gemeinde Weyregg am Attersee

DI DI DI Dr. Michael Stur, Bürgermeister Weyregg

Eröffnung der Poster-Ausstellung

„Visionen nachhaltiger Seenentwicklungen“

BOKU University und TU Wien, Vorstellung der Themen durch DI Judith Leitner (TU Wien) und DI Dr. Roland Tusch (BOKU University)

Mittagspause, Fingerfood, Kaffee

Begleitprogramm: **Geführter Uferspaziergang zum Naturbadeplatz Huthausaufsatz („Bundesforstebad“)**

13:50 – 14:15

Das Recht auf Natur und Erholung am See: Verbesserung der Zugänglichkeit

Dr. Wolfgang Stock, Jurist (Büro für Freizeitrecht, Univ.-Lektor an der BOKU University – Institut für Landschaftsentwicklung, Erholungs- und Naturschutzplanung, ILEN)

14:15 – 14:35

Impulsvortrag: Aktuelle wasserwirtschaftliche Untersuchungen des Attersees durch das Land OÖ – Risiken und Zustand aus wasserwirtschaftlicher Sicht

DI Bettina Gstöttner, Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft, Abteilung Wasserwirtschaft und Ing. Sabine Klausner, Referatsleitung Gewässergüteaufsicht, Gruppe Gewässergüteaufsicht und Hydrografie, Abteilung Wasserwirtschaft

14:35 – 15:00

Die Zukunft unserer Gewässer: Gemeinsame Leitlinien für eine nachhaltige Seenbewirtschaftung in Österreich

Mag. Gisela Ofenböck, Abteilungsleiterstellvertreterin Abteilung IV/2 – Nationale und internationale Wasserwirtschaft im BMLUK

15:00 – 15:20

Podiumsgespräch „Nachhaltige Seenentwicklung – Chancen und Herausforderungen“

mit Referent*innen und DI Elias Molitschnig, BSc., Abteilungsleiter Abt. IV/B/4
Architektur, Baukultur, Denkmalschutz und UNESCO-Welterbe, BMWKMS

Kurze Kaffeepause

15:40 – 15:55

Praxisbericht aus der Gemeinde Attersee

Mag. Komm. MSc Rudolf Hemetsberger, Bürgermeister Attersee

15:55 – 16:10

Praxisbericht: Ufergestaltungen als Planungsleistung – Beispiele für die erfolgreiche Zusammenführung von Ökologie und Nutzung

DI Andreas Winkler, Winkler Landschaftsarchitektur

16:10 – 17:00

zt: Netzwerk-Jause der Bundeskammer der Ziviltechniker:innen

Austausch, Vernetzung und fachliche Gespräche bei Kaffee und Kuchen

Begrüßung der Gäste durch Ziviltechnikerin DI Anna Detzlhofer, DnD Landschaftsplanung, Vize-Präsidentin ÖGLA

17:00 – 18:30

Fish bowl talk

„Seen und gesehen werden. Medienbild und Wirklichkeit“

Mit Angelhaken von Judith Leitner

ab 19:00

Abendessen

PROGRAMM 25.9.2026

Moderation: Stephanie Drlik

08:45 – 09:00

Einfinden bei Tee und Kaffee

09:00 – 09:05

Begrüßung, Rückblick auf den ersten Konferenztag, Ausblick auf das bevorstehende Programm und Vorstellung der Panels

DI Judith Leitner, DI Dr Stephanie Drlik

09:05 – 09:35

Gebietsbetreuung im Europaschutzgebiet Mond- und Attersee. Erfolge und Schwierigkeiten aus den vergangenen 20 Jahren

Mag. Stefan Guttman, Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung, Abteilung Naturschutz, Amt der Oö. Landesregierung;
Samuel Auer MSc., blattfisch e.U.

09:35 – 10:15

Schweizer Baukultur in Seegemeinden:

Uferschutz und Uferwege an Thuner- und Brienzersee (Kanton Bern) im Wandel der Zeit

Arch. Andreas Fuchs, Uferschutzverband Thuner- und Brienzersee (UTB), CH

Kurze Pause, Einfinden in den Panel-Gruppen

Panel Diskussionen

Getränke und Snacks zur freien Entnahme während der Panel Diskussionen

10:30 – 11:30

Panel 1

Zusammenwirken von Bund, Ländern, Gemeinden und Zivilgesellschaft, Stärkung und Vernetzung von regionalen Initiativen und regionalen Uferschutzverbänden

Panel-Leiterin: DI Judith Leitner

10:30 – 11:30

Panel 2

Bedarf für Wissenschaft und Forschung und Sammlung relevanter Themen für weitere Seen-Konferenzen

Panel Leiter*innen: DI Dr Roland Tusch, Priv.-Doz. DI Dr. Karolina Taczanowska

10:30 – 11:30

Panel 3

„Wie bringen wir es in Umsetzung?“

Verankerung des Rechts auf freien Zugang zur Natur in der Landesverfassung

Panel Leiter*innen: Dr. Wolfgang Stock, DI Iris Strutzmann (angefragt)

10:30 – 11:30

Panel 4

Bedarf für eine nationale Seen-Koordinierungsstelle

Panel Leiterin: DI Dr Stephanie Drlik

11:30 – 12:15

Präsentation der Ergebnisse

durch die Panel-Leiter*innen

12:15 – 12:30

Informationen für Teilnehmer*innen der Exkursion; Verabschiedung

**Schiffahrt mit Landgängen in Begleitung von Expert*innen
an ausgewählten Orten am Attersee**

13:00 – 16:30

Mittagessen auf dem Schiff

Exkursion in Kooperation mit dem Regionalentwicklungsverein Attersee – Attergau (REGATTA) im
Rahmen der Wassertage 2026



Für mehr Wasserkompetenz
und Gewässerschutz in der
LEADER-Region Attersee-Attergau

Information zur Exkursion:

Die Exkursion startet um 13:00h beim Panoramasteg Weyregg und führt über Kammer und Seewalchen nach Attersee am Attersee.

Es führen:

Walter Schnauder (Geschäftsführer Regionalentwicklungsverein Attersee – Attergau),
Stefan Brandlehner (Geschäftsführer Tourismusverband Salzkammergut),
Judith Eiblmayr (Architektin und Architekturvermittlerin),
Gernot Strasser (Leiter der Abteilung Immobilien-Tourismus-Wasser der Bundesforste),
Michael Auer (Biologe, Ingenieurbüro für Biologie und angewandte Gewässerbiologie,
Gebietsbetreuung Natura 2000-Gebiet Mondsee-Attersee),
Gerald Egger (Bürgermeister Seewalchen, angefragt),
Rudolf Hemetsberger (Bürgermeister Attersee am Attersee),
Markus Rabengruber (Tp3 Architekten)

Für Teilnehmer, die vom Westufer kommen, gibt es Einstiegsmöglichkeit um 12:30h in Attersee und 12:40h in Nußdorf. Sowohl Attersee als auch Seewalchen sind an das Bahnnetz angebunden. Für Teilnehmer, die nach Weyregg zurückmüssen, wird eine Rückfahrmöglichkeit organisiert.